

„FIES – Forschen in eigener Sache“ im Übersee-Museum Bremen

Institution	Übersee-Museum Bremen	D seit 2005
Museumstyp	Natur- und Völkerkundemuseum	
Kooperationspartner	Schulkooperationen	

Projekttitlel	FIES – Forschen in eigener Sache	
Beschreibung	<ul style="list-style-type: none"> • Konzept/Thema: Die Gruppe sucht sich ein freies Thema, das mit ihrem eigenen Leben zu tun hat, aber auch im Museum zu finden ist, z.B. Feste, Wohnen, Essen und Trinken, Kleidung / Mode / Körperschmuck, Liebe / Sexualität, Gesundheit / Sport, Lebensläufe und Biografien, Musik... Dazu wählen die Jugendlichen eine Präsentationsform (z.B. Film, Homepage, Theater, Tanz, Musik, Ausstellung, Museumsführung). Zielgruppe: Schulklassen oder -kurse, Gruppen aus Jugendeinrichtungen oder freie Gruppen bestehend aus Jugendlichen im Alter zwischen 14 und 20 Jahren. FIES richtet sich besonders an Schulen und Freizeiteinrichtungen mit einem hohen Migrantenanteil. • Ablauf: Umsetzung in drei Phasen: <ul style="list-style-type: none"> ○ Sammeln: Zu Beginn arbeiten die Jugendlichen im Museum, wobei ihnen die Wissenschaftler des Museums zur Seite stehen. Sie erfahren etwas über ihr gewähltes Thema durch die im Haus ausgestellten Objekte und über die Möglichkeiten museumsspezifischer Arbeitsformen. ○ Recherchieren: Dann geht es ans „Forschen“ in der Umgebung. Die eigene Recherche kann als Feldforschung im persönlichen Umfeld (z. B. im eigenen Stadtteil oder in der Familie) oder in öffentlichen Einrichtungen (Bibliotheken, Archiven oder Behörden) erfolgen. ○ Präsentieren: Die Ergebnisse der Gruppenarbeit sollen in einer künstlerischen Präsentationsform zum Ausdruck gebracht werden. Dabei werden die Jugendlichen von einem Künstler unterstützt. Des weiteren gehört eine Dokumentation des realisierten Projektes in Wort und Bild dazu. Die Ergebnisse werden am Ende des Projektes öffentlich gezeigt. Am Präsentationstag werden die vorgestellten Arbeiten von einer Jury bewertet, die sich aus unabhängigen Vertretern von Jugendlichen und Personen aus verschiedenen Kultureinrichtungen zusammen setzt. Es werden Preise vergeben. • Ziel: Erweiterung der Sach-, Methoden-, interkulturellen und sozialen Kompetenz, sowie der personalen Kompetenz und Medien- und Präsentationskompetenz der Teilnehmenden. • Beteiligte: KünstlerInnen (Grafik, Mode, Theater, Medien und -Webgestalter, etc.); KunstvermittlerInnen des Museums; Umsetzung: freie Mitarbeiter (KulturwissenschaftlerInnen, FreizeitwissenschaftlerInnen, etc.). 	
Übertragbarkeit	sehr gut	
In LLML	4.2 Jugendliche, 4.5 interkulturelles Lernen	
Information	<ul style="list-style-type: none"> • Museum: http://www.uebersee-museum.de/ • FIES: http://www.uebersee-museum.de/fies/index.html 	

-> 2009 wurde das Übersee-Museum Bremen für dieses Projekt mit dem 1. BKM-Preis für Kulturelle Bildung ausgezeichnet.